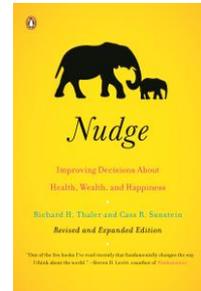


Im Sommersemester 2015 veranstalte ich ein
rechtsökonomisches Grundlagenseminar / Übungsseminar

Regulieren durch „Nudging“



Die Obama-Administration, die britische Regierung unter Cameron, die Europäische Kommission und mittlerweile auch die Bundesregierung setzen zunehmend auf das sog. Nudging (‚Anstoßen‘ oder ‚Anschubsen‘) als kostengünstige und sanfte Methode der Regulierung (vorgeschlagen 2008 von dem Ökonomen *Richard Thaler* und dem Juristen *Cass Sunstein* in ihrem Buch ‚Nudge. Improving Decisions About Health, Wealth, and Happiness‘, 2008). Nudging meint, dass Bürger unter Ausnutzung der Eigenheiten ihrer psychologischen Entscheidungsprozesse in eine für sie vorteilhafte Richtung gelenkt werden, ohne sie durch rechtliche Befehle oder monetäre Anreize in ihrer Entscheidungsfreiheit zu beeinträchtigen. Vielmehr wird versucht, die den Bürgern zur Verfügung stehenden Informationen, Optionen oder rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten vom Regulierung so zu gestalten, dass sich ‚bessere‘ Entscheidungen von selbst einstellen. Zum Beispiel ließe sich die Zahl der Organspenden deutlich erhöhen, wenn das Recht eine Einwilligung unterstellt, solange kein Widerspruch erhoben wird.

Das Seminar soll in die verhaltensökonomischen Grundlagen des Nudging einführen und an Beispielen dessen einfach-rechtliche, verfassungsrechtliche und rechtsethischen Aspekte erörtern. Es wird in zwei Blöcken durchgeführt. In einem ersten Blocktermin in der Mitte des Semesters wird gemeinsam das Buch von Thaler/Sunstein besprochen. In einem zweiten Blocktermin wird in Referaten einzelnen Fragen der Theorie und ihrer Anwendung nachgegangen.

Als Leistungsnachweis kann ein Grundlagenschein nach § 39 Abs. 3 Nr. 2 SPO oder ein Promotionsschein nach § 4 Abs. 2 PromO erworben werden. Voraussetzung ist (1) im ersten Termin die Übernahme einer kurzen mündlichen Einführung zu einem Abschnitt aus Thaler/Sunsteins Buch sowie (2) die Bearbeitung eines Themas für den zweiten Termin bestehend aus einem Referat im Termin und einer Hausarbeit, die bis Ende der Semesterferien einzureichen ist.

Eine Vorbesprechung findet statt am **7. April, 11 Uhr c.t., GC 8/131**, statt. Anmeldungen sind möglich im Sekretariat des Lehrstuhls (ls-magen@rub.de, Tel.: 0234/3229640 oder im Sekretariat, Raum GC 8/135).